



**KPÖ-Gemeinderatsklub**

8011 Graz – Rathaus

Hofgebäude, Zimmer 114–118

Tel.-Nr.: + 43 (0) 316 – 872 2150

+ 43 (0) 316 – 872 2151

+ 43 (0) 316 – 872 2152

+ 43 (0) 316 – 872 2153

Fax: + 43 (0) 316 – 872 2159

E-Mail: [kpoe.klub@stadt.graz.at](mailto:kpoe.klub@stadt.graz.at)

**Gemeinderätin Mag.<sup>a</sup> Uli Taberhofer**

Graz, am 13. Juni 2013

## **Antrag**

**Betrifft: Wiedereinrichtung einer Bahnhofsmmission als zusätzliches Hilfsangebot**

Die Schließung der Bahnhofsmmission am Grazer Hauptbahnhof in den 90er Jahren hat sich als schwerer Fehler erwiesen. Es zeigt sich jetzt verstärkt, dass der Bedarf nach einer kostenlosen sozialen Anlaufstelle sehr groß ist, denn die Folgen der Wirtschaftskrise sind besonders am Bahnhof hautnah spürbar. So ist er eine Anlaufstelle für Menschen, die in die Stadt kommen, in der Hoffnung auf ein besseres Leben. Nicht immer erfüllen sich jedoch diese Erwartungshaltungen.

Eine Bahnhofsmmission wäre somit ein niederschwelliges Hilfsangebot für Menschen mit unterschiedlichen Problemlagen, für dessen Nutzung keine bestimmten persönlichen Voraussetzungen gegeben sein müssen. Egal woher jemand kommt, gilt es z.B. für Wohnungslose und Obdachlose Übernachtungs- oder Unterbringungsmöglichkeiten sicherzustellen oder Menschen, die mittellos sind, an die zuständigen Ämter der Stadt Graz zu verweisen. Manchmal ist vielleicht auch nur eine kleine Hilfe in Form einer kompetenten Ansprechperson eine wichtige Unterstützung. Darüber hinaus muss eine Bahnhofsmmission einen kostenlosen Ruheraum bzw. auch Toilettenanlagen gewährleisten. Wichtig ist es vor allem, als Stadt Graz in verschiedenen Bereichen soziale Verantwortung zu übernehmen, um den Menschen in unserer Gesellschaft, die ausgegrenzt sind, entsprechende Unterstützung zu bieten.

Namens des KPÖ-Gemeinderatsklubs stelle ich daher folgenden

## **Antrag**

Die zuständigen Stellen sollen kontaktiert werden, um die Möglichkeiten zur Wiedereinrichtung einer Bahnhofsmmission zu prüfen.